



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Alexander Friedrich

Privat:
E-Mail: friedrichalex86@outlook.com

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 30.11.2021

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim
- am Dienstag, den 30.11.2021, um 19.00 Uhr,
im Großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, II. Stock, Marienplatz 8

Sitzungsbeginn:	19.05 Uhr
Sitzungsende:	20.28 Uhr
Vorsitz:	Herr Friedrich
Gäste:	Herr Eheberg – Seniorenvertreter Frau Zaddach Herr Breuer
Presse:	- / - sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Herr Höhler, Frau Nürnberger, Frau Schäfer
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Herr Friedrich eröffnet die Sitzung, erklärt hierbei die geltenden Hygiene richtlinien, weist auf das vorhandene Desinfektionsmittel sowie das Tragen der FFP2-Maske beim Bewegen durch den Raum hin. Am Platz ist ebenfalls eine FFP2-Maske zu tragen. Die anwesenden Gäste werden nochmals darauf hingewiesen, dass das Betreten des Saales nur nach dem Ausfüllen des ausliegenden Kontaktformulars erlaubt ist und werden gebeten, im Zuschauer*innenbereich auf dem Balkon Platz zu nehmen. Weiterhin gibt Herr Friedrich die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Aufgrund der aktuellen Situation durch Corona wird bezüglich der Abstimmung über die einzelnen Tagesordnungspunkte folgender Vorschlag unterbreitet: Die Fraktionen benennen die Tagesordnungspunkte, zu denen Klärungsbedarf besteht. Alle weiteren Tagesordnungspunkte werden anhand der vorliegenden Empfehlungen der Unterausschüsse en bloc abgestimmt.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses 14 am 30.11.2021

TOP 3.2.8. Zweirichtungsradweg in der Ascheimer Straße
- Anhörung durch das Mobilitätsreferat -

einstimmig Zustimmung

Ehrung langjähriger Mitglieder im Bezirksausschuss 14 Berg am Laim

Herr Friedrich ehrt folgende Mitglieder im Bezirksausschuss für Ihre 12-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Bezirksausschuss:

- Frau Schulz
- Herr Kragler
- Herr Wullinger

Diese Ehrung erfolgt normalerweise im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung durch den Oberbürgermeister im Rathaus. Aufgrund Corona kann diese Veranstaltung aber 2021 nicht stattfinden.

Herr Friedrich stellt die Mitglieder vor und hebt Ihre Funktionen im Bezirksausschuss hervor. Er bedankt sich für das Engagement und überreicht allen eine Urkunde, die Medaille „München leuchtet“ in Bronze sowie einen Blumenstrauß.

1.2. Protokolle

1. Protokoll/e der Sitzung am 26.10.2021

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Kenntnisnahme

1.4. Fragen von anwesenden Bürgerinnen und Bürgern sowie Kindern und Jugendlichen und/oder deren Vertretung

1. Abschluss Wanderbaumallee-Saison - Übergabe einer Unterschriftenliste der Petition für eine dauerhafte Baumbegrünung in der Baumkirchner Straße durch Green City e.V.

Ein Vertreter von Green City e.V. übergibt persönlich die Petition und die Unterschriftenliste an den BA-Vorsitzenden.

1.6. Berichte aus den Unterausschüssen

Keine

1.7. Berichte der Beauftragten

Herr Weiß berichtet im Auftrag der Behindertenbeauftragten Constanze Kobell. Der Bericht wird den BA-Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

2. Entscheidungsfälle

TOP 2.3. wird aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 2.1. und 2.2. sowie 2.4. bis 2.6. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. (E) Glasscherben auf Gehwegen regelmäßig entfernen, Empfehlung Nr. 20-26 / E 00153 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 Berg am Laim am 14.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04575
(vertagt aus 10-21)
(FF UA Planung)

Empfehlung des UA:

Zustimmung.

Frau Kobell soll mit dem Antragsteller in Kontakt bleiben.

2. (E) Freilegung des Hachinger Bachs, Empfehlung Nr. 20-26 / E 00160 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 Berg am Laim am 14.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04824
(FF UA Planung)

Empfehlung des UA.:

Zustimmung.

Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018 über die Projektplanung

3. Projektname: Programm barrierefreie Bushaltestellen
Kreillerstraße, Haltestelle Baumkirchner Straße
(FF UA Mobilität)

Empfehlung des UA:

Der Plan ist nicht in Alfresco enthalten. Kein Votum des UA.

Herr Friedrich schildert die Vorlage. Leider ist aus Platzgründen keine Wartehalle möglich.

Herr Kott stellt fest, dass von Seiten der CSU mit der Vorlage grundsätzlich Zustimmung besteht. Wartehalle klingt ziemlich groß. Die Stadtverwaltung sollte stattdessen prüfen, ob auch eine kleinere Überdachung möglich ist.

Herr Friedrich schlägt Zustimmung zum Antrag der Referentin mit dem Zusatz vor.

Abstimmung über folgende Rückmeldung:

Zustimmung, der BA bittet jedoch um Prüfung, ob statt der Wartehalle eine kleinere Überdachung ermöglicht werden kann.

einstimmig Zustimmung

4. (E) + (U) Ampelschaltungen Berg-am-Laim-Straße
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00158 der Bürgerversammlung
des Stadtbezirkes Nr. 14 Berg am Laim am 14.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04268
(FF UA Mobilität)

Empfehlung des UA:

Zustimmung einstimmig.

5. (E) + (U) Anwohnerparkplätze im Raum Ostbahnhof/Werksviertel, besonders in der
Mühdorfstraße ausweisen, Empfehlung Nr. 20-26 / E 00162
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 – Berg am Laim am 14.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04382
(FF UA Mobilität)

Empfehlung des UA:

Zustimmung mit Bitte um zeitliche Perspektive.

6. (E) + (U) Kreuzung Berg am Laim – Änderung der Ampelregelung für
Radfahrer*innen an der Kreuzung Berg-am-Laim-Straße/Leuchtenbergring
stadteinwärts (beim Indischen Lokal),
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00155 der Bürgerversammlung
des Stadtbezirkes Nr. 14 Berg am Laim am 14.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04269
(FF UA Mobilität)

Empfehlung des UA:

Zustimmung einstimmig.

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

TOP 3.1.6. wird aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.1.1. und 3.1.2. sowie 3.1.4. und 3.1.5. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Ellingerweg 89; Erweiterung der Reihenhausbebauung um 3WE – VORBESCHEID

Empfehlung des UA:
Ablehnung mit Verweis auf Grundstückstiefe und Dichte der Bebauung.
2. Ampfingstr. 7; iCampus im Werksviertel, Teilprojekt i8 - Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage - mit Mobilitätskonzept

Empfehlung des UA:
Zustimmung.
Bitte um Prüfung der Lage der TG- Zufahrt und gleichzeitiger Erhalt des Baumbestandes.
3. Anliegen: U-Bahn Josephsburgstraße/Else-Rosenfeld-Straße/Kreillerstraße - Einrichtung einer öffentlichen Toilette; Anliegen einer Bürgerin

Empfehlung des UA:
Ablehnung.
Rückschreiben im Hinblick auf Planung einer öffentlichen Toilette an der Baumkirchner Str. und Verweis auf eine eventuelle öffentliche Toilette im zukünftigen Kulturbürgerhaus.
Anfrage an Baureferat Gartenbau bezüglich einer „Unattraktivmachung“ des Platzes als „Pinkelplatz“.
4. Sauberkeit Bürgersteig im Bereich Leuchtenbergring / Streitfeldstraße / Neumarkter Straße; Anliegen eines Bürgers

Empfehlung des UA:
Das Anliegen wird formlos an das zuständige Referat weitergeleitet. Dem Bürger wird geantwortet.
5. Aufwertung der Grünfläche am zukünftigen Verlauf des Hachinger Bachs

- Anfrage Ortstermin durch Baureferat -

Empfehlung des UA:
Termin wird im Frühjahr vereinbart.
6. Abbrennverbot für privates Feuerwerk und Böller an Silvester im Stadtteil; Antrag Fraktion FW/ÖDP

Empfehlung des UA:
mehrheitlich Zustimmung

Frau Schmid stellt den Antrag vor.

Herr Ewald stellt das Votum des UA vor. Im UA gab es eine intensive Diskussion, da der Oberbürgermeister dies bereits ebenfalls gefordert hat. Das Kreisverwaltungsreferat hat hierzu auf bundeseinheitliche Regelung verwiesen. Daher stellt sich die Frage, ob die Weiterleitung des Antrags sinnvoll wäre.

Herr Weiß merkt an, dass es aufgrund der gültigen Rechtslage bereits innerhalb des Mittleren Rings ein komplettes Verbot gibt. Diese Regelung umfasst den 14. Stadtbezirk nur in Teilen. Aufgrund des Verkaufsverbotes wegen Corona im Jahr 2020 gab es dann keine Feuerwerke zu Silvester.

Herr Ebbecke gibt zu bedenken, dass den Bürger*innen in den letzten 2 Jahren vieles abverlangt wurde und es werden weitere Verbote kommen. Daher sieht er es als bedenklich an, den Leuten auch noch ihr Silvester zu nehmen. Jedoch wäre ein Verbot von Böllern sinnvoll.

Frau Ewald merkt an, dass die Situation in den Krankenhäusern beachtet werden muss. Bei der Lage auf den Intensivstationen kann in diesem Jahr kein Feuerwerk abgehalten werden.

Frau Schmid stellt fest, dass im Zuge der Forderung des Oberbürgermeisters der BA 14 ein Zeichen setzen sollte, dass er hinter einer solchen Regelung steht.

Frau Buckenauer spricht sich ebenfalls für ein Böllerverbot aus. In vielen Ländern Europas werden Feuerwerke an Silvester nur durch die Kommunen veranstaltet. Dies sollte so angenommen werden. Ein zentrales Feuerwerk wäre ausreichend.

Herr Friedrich schlägt vor, sich dem Antrag anzuschließen und diesen symbolisch an das Kreisverwaltungsreferat weiterzuleiten.

Herr Ewald merkt an, dass ein zentrales Feuerwerk in diesem Jahr nicht gut wäre. Eine Veranstaltung, wo sich viele Personen versammeln und gemeinsam ein Feuerwerk ansehen, ist ausgeschlossen. Eine solche Regelung könnte nach der Pandemie angedacht werden.

Weiterhin schildert er die angespannte personelle Situation in der Stadtverwaltung. Viele Kolleg*innen arbeiten derzeit im Kontakt-Tracing und fehlen an den Dienststellen. Daher sollte auf rein symbolische Anträge verzichtet werden.

Abstimmung über den Antrag wie vorliegend:
13:5 Stimmen mehrheitlich Zustimmung

3.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

TOP 3.2.6. und 3.2.7. werden aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.2.1. bis 3.2.5. und 3.2.8. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Handlungsprogramm Mittlerer Ring – Projekte im Bereich der Tegernseer Landstraße und des McGraw-Grabens und des Innsbrucker Rings
 - Verlängerung Candidtunnel
 - Rampenlösung McGraw-Graben
 - Deckelung McGraw-Graben
 - Lärmschutz Candidauffahrt

- Radweglückenschluss Spixstraße
- Radweglückenschluss Reginfriedstr.
- U-Turn St.-Quirin-Platz
- Untertunnelung Innsbrucker Ring
- „Expresstunnel“ Giesing

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 04051

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme; UA bedauert, dass Untertunnelung des Innsbrucker Rings nicht umgesetzt wird.

2. Planfeststellung nach § Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i.V.m. § 73
Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) für das Vorhaben:
PFA 3 Ost der 2. Stammstrecke München Bahn-km 107,853 bis 110,711 der
Strecke 5547
Bf München Laim - München Leuchtenbergring Bf in der Landeshauptstadt
München“

- Anhörungsverfahren durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung -
(vertagt aus 10-2021)

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme, da die Frist bereits abgelaufen ist.

Zum Thema Barrierefreiheit Fußgängersteg Leuchtenbergring soll ein
interfraktioneller Antrag und Kontakt zu den Stadtratsfraktionen erfolgen.

3. Rechtsfahrverbot von der Heinrich-Wieland-Straße in die Sonnwendjochstraße;
Anliegen der Anwohner*innen

Empfehlung des UA:

Weiterleitung als Prüfantrag an das Mobilitätsreferat mit Bitte, eine Lösung für das
Problem zu finden, die auch die Auswirkungen auf die Umgebungsstraßen
berücksichtigt. Es soll auch ein LKW Durchfahrtsverbot geprüft werden. Zudem Bitte
um Mitteilung des Ergebnisses der Verkehrsmessungen mit TOPO-Boxen im
Oktober.

4. Einrichtung eines Halteverbotes vor dem Gebäude Innsbrucker Ring 15, mit
Ausnahme Kurierfahrten und Kund*innen, Montag bis Freitag, von 07.00 Uhr bis
20.00 Uhr, Antrag der Fa. Trendhouse

Empfehlung des UA:

Ein Halteverbot ergibt vermutlich keinen Sinn, da es nicht möglich ist, Kunden oder
Lieferanten davon auszuschließen. Allgemein können im öffentlichen Raum keine
Stellplätze für die Firma reserviert werden.

Rückfrage beim Antragsteller durch Herrn Kragler, ob allgemeine
Kurzzeitparkplätze oder eine Ladezone hilfreich wären.

5. Neubau einer Lichtsignalanlage (LSA)- Standort St.-Veit-Straße/ Waldstraße
- Anhörung durch das Mobilitätsreferat -

Empfehlung des UA:

Es wird begrüßt, dass die lange geforderte Ampel nun realisiert werden soll.
Allerdings soll aus Sicht des UA aus Sicherheitsgründen eine Vollverampelung
erfolgen, die neben dem Fußgängerüberweg die gesamte Kreuzung St.-Veit-
Straße/Waldstraße umfasst (damit auch den Fußgängerüberweg nördlich der

Waldstraße zur Trambahnstation). Eine ÖPNV-Vorrangschaltung ist vorzusehen. Zudem soll die Ampel nach aktuellen Standards barrierefrei werden.

6. Nicht mehr genutzte KFZ-Spur auf der Berg-am-Laim-Straße vor dem Haidenauplatz als Radweg nutzen; Antrag Fraktion Die Grünen

Empfehlung des UA:

Zustimmung bei Überarbeitung: Temporäre Lösung, Streichung Bezirksausschuss Haidhausen aus Antragstext.

Herr Kragler stellt den Antrag vor.

Herr Friedrich bittet im Namen von Frau Schäfer um Aufnahme der Historie des Antrages, da der Ursprungsantrag damals von der SPD kam.

Herr Weiß stimmt einer Aufnahme zu. Der BA 5 hat dies auch getan. Es kann die gesamte Historie angehängt oder sich dem BA 5 angeschlossen werden.

Herr Kott merkt an, dass eine historische Betrachtung nicht so bedeutend ist. Der Antrag wurde bereits BA 5 gestellt. Wieso muss der BA 14 hier noch einen Antrag stellen?

Herr Ewald weist auf die Unterlagen zur 2. Stammstrecke hin. Nach der Umsetzung soll der Radweg verbreitert werden. Möglich wäre die angestrebte Lösung nur bis Baubeginn.

Herr Kragler stellt fest, dass es auch die Radfahrer*innen betrifft, die in oder aus dem 14. Stadtbezirk kommen. Es soll ein übergreifender und unterstützender Antrag sein.

Herr Weiß merkt an, dass extra „temporär“ geschrieben wurde. Ein Baubeginn ist nicht vor 2024 angedacht.

GeschO-Antrag durch Herrn Ewald auf Vertagung.

5:13 mehrheitlich Ablehnung

Es erfolgt die Abstimmung:

Abstimmung über den Antrag mit der Historie wie beim BA 5:

3:15 mehrheitlich Ablehnung

Antrag wie vorliegend:

einstimmig Zustimmung

7. Weitere Querungsmöglichkeit über die Baumkirchner Straße; Antrag BA 14

Empfehlung des UA:

Zustimmung einstimmig.

Herr Dorsel-Kulpe stellt den Antrag vor.

Dem Antrag wird wie vorliegend:
einstimmig zugestimmt.

8. Zweirichtungsradweg in der Aschheimer Straße
- Anhörung durch das Mobilitätsreferat -

Empfehlung des UA:
Zustimmung einstimmig.

3.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

TOP 3.3.2. wird aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.3.1. und 3.3.3. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Ansprechpartner Kulturausschuss für Ortstermin zum Multimedia-Projekt "München - Seele einer Stadt"

Empfehlung des UA:

- Vorschlag: Ortstermin durch Frau Schäfer oder alternativ durch Frau Schmid
- Genauere Klärung nötig, was gewünscht ist
- Orte, die die Seele des Stadtteils darstellen: o Grüner Markt
- Gleispark Baumkirchen Mitte
- Piusplatz
- Kirche St. Michael
- Stephanskirche
- Maikäfersiedlung (Ort nicht genauer definiert)
- Werksviertel

2. Planung mobile Kunst-Spiel-Aktionen 2022 und 2023

- Schreiben Spielen in der Stadt e.V. -

Empfehlung des UA:

- Herrn Ebbecke kümmert sich in Rücksprache mit dem UA (Rückmeldung bis 13.12. nötig)
- Vorabstimmung zur grundsätzlichen Bereitschaft der Finanzierung im Plenum (anhand Informationen von Herrn Ebbecke)

Herr Friedrich stellt die Thematik vor.

Herr Ebbecke berichtet über ein Telefonat mit einer Vertreterin der Antragsteller. Es wird ein Formblatt folgen, in welchem der BA Vorschläge für Orte im Stadtbezirk abgibt.

Zur Auswahl stehen 3 verschiedene Popups:

Luftschloß und Pappburg (Straßenspielaktion): 6.620 €

Zirkus Pumpernudl: 4.796 €

Tanzaktion: 5.708 €

Gesamtkosten jeweils für 3 Tage in 2022 und 2023.

Herr Ebbecke würde hierbei den Zirkus favorisieren und dies so zurückmelden.

Herr Weiß merkt an, dass der BA ohne einen formellen Antrag vom Stadtbezirksbudget nichts beschließen kann. Es kann nur beschlossen werden, dass der BA das grundsätzlich unterstützt

Herr Friedrich fasst zusammen:

Die Aktion wird von Seiten des BA 14 begrüßt, grundsätzlich kann sich der BA eine Fördermöglichkeit vorstellen, wird aber hierfür auf die Vorlage eines Antrages auf Budget über das Stadtbezirksbudget warten.

einstimmig Zustimmung

3. Ausstattung der Berg am Laimer Schulen mit Luftfiltern; Anfrage SPD-Fraktion

Empfehlung des UA:

- Frau Reichart berichtet, dass angeblich bis März 2022 Lüftungsanlagen in der Grundschule Berg-am-Laim Str. vorhanden sein sollen
- Einstimmige Zustimmung zur Anfrage

Herr Friedrich stellt die Anfrage vor.

einstimmig Zustimmung

- 3.4. **Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie**

- 3.5. **Bereich Budget / Organisation**

TOP 3.5.3. wird aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.5.1. und 3.2.2. sowie 3.5.4. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. (E) Stadtbezirksbudget
BIKU e.V. - Verein für Bildung und Kultur
Mädchen an den Ball! Mädchenfußball in Berg am Laim ermöglichen vom 01.01. - 31.12.2022
7.880,00 €; Az. 0262.0-14-0308
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04936

Empfehlung des UA:

Zustimmung einstimmig

2. Gesamtstädtisches Konzept für die analoge und digitale Öffentlichkeitsbeteiligung in der Landeshauptstadt München

- Anhörung durch das Direktorium vorab -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme

3. Infektionssichere BA-Sitzungen ermöglichen; Antrag SPD-Fraktion

Empfehlung des UA:

Zustimmung einstimmig. Der Punkt soll aufgerufen werden.

Herr Wullinger stellt das Votum des UA vor.

Herr Friedrich erläutert den Hintergrund des Antrages. Bisher orientieren sich die Bezirksausschüsse am Stadtrat. Ziel des Antrages ist eine größtmögliche Sicherheit für die Gäste, die Mitarbeiter*in der BA-Geschäftsstelle und die BA-Mitglieder.

Frau Ewald bittet um Pausen, um vor dem Sitzungssaal die Maske abnehmen zu können, wenn die Sitzungen länger dauern.

Herr Ewald bittet die Unterausschüsse, auf Präsenzsitzungen komplett zu verzichten. Im Dezember sollte die Sitzung kurzgehalten werden, indem auf Fraktionsanträge verzichtet wird. Bei einer 3G-Regelung sollten auch die BA-Mitglieder eingeschlossen sein. Diese können aber nicht von der Sitzung ausgeschlossen werden. Im Stadtrat erfolgt eine gesonderte Sitzplatzzuweisung, wenn der Nachweis nicht erbracht wird. Dies sollte auch der BA anwenden.

Herr Dorsel-Kulpe merkt an, dass grundsätzlich allen BA-Mitgliedern die Möglichkeit gegeben werden muss, dass Sie ihr Ehrenamt ausüben können. Bei einer 3G Regelung stehen Mehrkosten an, die nicht auf die BA-Mitglieder abgewälzt werden können. Es sollte daher ein offizieller Schnelltest erlaubt sein. Dieser ist kostenlos.

Herr Weiß merkt an, dass dem Antrag grundsätzlich zugestimmt wird. Allerdings dürfen BA-Mitglieder nicht ausgeschlossen werden. Ebenso darf auch die Öffentlichkeit nicht ausgeschlossen werden. Der BA streamt ja. Aber nicht jede*r Bürger*in hat einen Internetzugang. Daher ist eine 3G plus Regelung schwierig.

Frau Schulz findet eine 3G Regelung in Ordnung, aber nicht 3G Plus. Eine 2G plus Regelung wäre nicht rentabel.

Frau Buckenauer spricht sich für eine 3G plus Regelung aus. Jede*r sollte jede Woche einen Schnelltest für sich selbst machen.

Herr Friedrich schlägt folgende Abstimmungen vor.

2G plus Regelung mit PCR-Test:

1:17 mehrheitlich Ablehnung

2G plus Regelung mit Schnelltest:

5:13 mehrheitlich Ablehnung

3G (geimpft, genesen oder PCR-Test)

9:8 mehrheitlich Zustimmung

Herr Friedrich wird dies kontrollieren und bittet um Unterstützung durch die BA-Mitglieder. Herr Ebbecke erklärt sich zur Unterstützung bereit.

4. Bestellung einer städtischen Leistung: Errichtung eines rollstuhlgeeigneten Karussells und einer zusätzlichen Kletterwand in der Grünanlage Xaver-Weismor-Straße; Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung des UA:

Der UA sieht den Antrag per se als sinnvoll, es stellt sich jedoch die Frage, ob an der Xaver-Weismor Straße überhaupt Bedarf für ein rollstuhlgeeignetes Karussell ist. => Der UA schlägt Vertagung in den Dezember vor. Es sollen die Kosten geklärt werden und der Bedarf für das rollstuhlgeeignete Karussell.

3.6. Baumschutz

Den Empfehlungen zu den TOP 3.6.1. bis 3.6.3. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Rofanstr. 58

Empfehlung des UA:

Ablehnung der Fällung; Vorschlag: Kronenrückschnitt.

2. Hansjakobstr. 120

Empfehlung des UA:

Ablehnung der Fällung.

3. Ampfingstr. 7; iCampus im Werksviertel, Teilprojekt i8 - Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage - mit Mobilitätskonzept

Empfehlung des UA:

Zustimmung zur Fällung mit Ersatz.

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.1.1. bis 4.1.10. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Vorstellung Sachstand Konzerthaus München

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme

2. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk in der Zeit vom 04.10.2021 bis 14.11.2021

Empfehlung des UA:

Neu angefordert:

- Mutschellestr. 19

- Hohenbrunnerstr. 33

3. (U) Studie "Verdrängungsprozesse in der Landeshauptstadt München - Möglichkeiten der kommunalen Einflussnahme auf einem zunehmend angespannten Wohnungsmarkt"
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04766

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme

4. Illegale Müllablagerungen - Kontrollen der Landeshauptstadt München
- Antwortschreiben auf Anfrage des BA 14 -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme
5. Saubere und nutzbare Spielplätze und Grünanlagen in der "Maikäfersiedlung"
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02795

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Rückschreiben des BA Vorsitzenden
6. Barrierefreie Spielgeräte für Berg am Laimer Spielplätze
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02799

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme
7. Bänke auf dem Gehweg Inzeller Weg

- Sachstandsmeldung des Baureferates -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme
8. Öffentliche Toilette Berg am Laim - Sachstandmitteilung durch das Baureferat

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme
9. Bäume in Baumkirchen Mitte: Umgang mit dem Baumbestand entlang des
ehemaligen Rosenheimer Bahndamms
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02637

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme
10. Baumförderprogramm für Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02794

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme

4.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.2.1. bis 4.2.14. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Stärkere Unterstützung der Landeshauptstadt München von Bürgerinitiativen durch eine "Bürgerbeteiligungssatzung Bauleitplanung"
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02728 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 - Berg am Laim am 11.07.2019

Stärkere Unterstützung der Landeshauptstadt München von Bürgerinitiativen durch eine "Bürgerbeteiligungssatzung Bauleitplanung";
Ehestmögliche Entscheidung des Antrages Nr. 14-20/E 02728 aus der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim am 11.07.2021
Empfehlung Nr. 21-26 / E 00143 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 - Berg am Laim am 14.07.2021

- Zwischenmitteilung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. (U) Perspektive München
Münchner Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung 2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04661

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. Keine Sonderbefreiungen nach §31 Abs. 3 BauGB im Bereich des Bebauungsplans Truderinger Straße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03043

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4. Stadtentwicklungsplanung 2040
Protokoll zur Auftaktveranstaltungen mit den BA-Vorsitzenden incl. Präsentation

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

5. Sanierungsgebiet „Neuperlach Nord“
Sanierungsgebiet „Neuperlach Zentrum“
A) Vorbereitende Untersuchungen im Untersuchungsgebiet Neuperlach
B) Beteiligung der Betroffenen und der öffentlichen Aufgabenträger
C) Neuperlach: Fit für die Zukunft – Start der Sanierung und Durchführung der Sanierung in mehreren Phasen
D) Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Neuperlach Nord“
E) Sanierungssatzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes

„Neuperlach Zentrum“

F) Organisatorische Erfordernisse der Städtebauförderung zur Stadtteilentwicklung

G) Personalbedarf im Referat für Stadtplanung und Bauordnung

H) Städtebauförderung, Kosten, Finanzierung

Stadtbezirk 16 – Ramersdorf - Perlach

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03969

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.12.2021
(VB)

- Stellungnahme gemäß § 13 Abs. 2 BA-Satzung vorab -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

6. (U) Beschlussvollzugskontrolle (BVK)

Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Mobilitätsausschusses und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.2020 – 31.07.2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04505

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

7. Antrag: Realisierung der Zwischennutzung des ehemaligen Geländes der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein in der Neumarkter Straße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02949

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

8. Stadtwerke München: Baumaßnahme Fernwärme Dampfnetzumstellung
hier: Rosenheimer Straße
im Zeitraum: 46. KW bis 50. KW

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

9. Verkehrssituation Friedenstraße/Gammelsdorfer Straße

- Antwortschreiben der PI 21 auf Anliegen eines Bürgers -

Empfehlung des UA:

Der UA bittet die Antwort an den Bürger weiterzuleiten, falls noch nicht geschehen.

10. Guffertstr. 26 ggü. (Nordseite);
eingeschränktes Halteverbot mit Zeitzusatz (Ladezone)

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

11. Fahrrad-Mobilität
Prüfung, der Einrichtung einer Servicestation für Fahrräder an der Kreuzung

Baumkirchner Straße/Kreillerstraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01228

- Antwortscheiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

12. Probleme an Kreuzungen in Trudering und Berg am Laim

- Antwortschreiben des Mobilitätsreferates auf Bürgeranliegen -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

13. Hohenbrunner Straße
zwischen der St.-Veit-Straße
und der Rofanstraße

Grabungssanierung in der Fahrbahn und Teilflächensanierung der
Gehwege vom 08.11.2021 und bis voraussichtlich am 10.12.2021

- Mitteilung durch das Baureferat -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

14. (U) Gewerbebetriebe in den Stadtvierteln halten - Münchner Mischung schützen

Antrag Nr. 14-20 / A 06841 von der SPD-Fraktion vom 21.02.2020, eingegangen
am 21.02.2020

Gewerbebetriebe in den Stadtvierteln halten - Münchner Mischung schützen
Antrag Nr. 14-20 / A 06841 von SPD-Fraktion vom 21.02.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01768

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

TOP 4.3.4. wird aufgerufen.

***Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.3.1. bis 4.3.3. wird
en bloc einstimmig zugestimmt.***

1. Dienststellenverständigung
Kinderkrippe an der Hohenburgstr. 20 (ursprünglich Ursberger Str. 10)
voraussichtliche Betriebsaufnahme: Dezember 2021/Januar 2022

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. (U) Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Gymnasien und Realschulen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04670

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. (U) Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen

Planungen für Kindertagesbetreuung noch weiter flexibilisieren
Antrag Nr. 14-20 / A 03903 von Frau StRin Abele, Frau StRin Boesser, Frau StRin Dietl, Herrn StR Kaplan,
Frau StRin Kürzdörfer, Herrn StR Liebich, Frau StRin Messinger, Herrn StR Müller,
Herrn StR Naz, Frau StRin Rieke,
Frau StRin Schönfeld-Knor, Frau StRin Volk vom 14.03.2018

Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen
Antrag Nr. 14-20 / A 03934 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 23.03.2018

Planungen für Kindertagesbetreuung noch weiter flexibilisieren
Antrag Nr. 14-20 / A 03903 von Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Verena Dietl, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Bettina Messinger vom 14.03.2018

Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen
Antrag Nr. 14-20 / A 03934 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 23.03.2018

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00688

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4. Sprengelbildung für die neue Grundschule an der St.-Veit-Straße

- Vorstellung der Planungen durch das Referat für Bildung und Sport im Rahmen einer Videokonferenz -

Empfehlung des UA:

Herr Friedrich wird um Bericht aus dem Termin am 30.11.2021 gebeten.

Herr Kragler berichtet über die Veranstaltung. Weiterhin erklärt er die geplante Sprengelbildung nach Fertigstellung der Grundschule an der St.-Veit-Straße. Es wird darauf geachtet, dass hier jeweils ganze Klassenverbände umziehen. Weiterhin müssen Truderinger Kinder nicht in die Forellenschule, sondern können in ihren Klassen bleiben. Derzeit wird ein Beschluss des Bildungsausschusses erarbeitet, in den die Ergebnisse der Konferenz einfließen.

4.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

Die TOP 4.4.1. bis 4.4.3. werden zur Kenntnis genommen.

1. (U) Wohnungspolitisches Handlungsprogramm
Wohnen in München VI 2017 - 2021
Verlängerung um 1 Jahr bis zum 31.12.2022
Wohnen in München VI – Verlängerung um 1 Jahr bis zum 31.12.2022
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02056 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 27.10.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04237
2. Beglaubigte Beschlussvorlage „Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention in München“

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03234
3. (U) Perspektive München als Steuerungsinstrument....
Stadtentwicklung weiterdenken I
Masterplan für Stadtbezirke – Stadtviertel geordnet planen
Antrag Nr. 14-20 / A 05917 von Herrn StR Johann Sauerer, Frau StRin Dorothea Wiepcke, Frau StRin Anja Burkhardt, Herrn StR Frieder Vogelsgesang vom 17.09.2019

Stadtentwicklung weiterdenken II
Bürgerinnen und Bürger mitnehmen mit Perspektiven-Werkstätten
Antrag Nr. 14-20 / A 05918 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Johann Sauerer, Frau StRin Heike Kainz vom 17.09.2019

Stadtentwicklung weiterdenken III
Infrastrukturdefizite untersuchen und beheben
Antrag Nr. 14-20 / A 05919 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Walter Zöller vom 17.09.2019

Allach-Untermenzing stärken I
Masterplan für den 23. Stadtbezirk erstellen
Antrag Nr. 14-20 / A 06557 von ÖDP vom 20.01.2020

Chancen und Risiken frühzeitig in den Blick nehmen und umfassend handeln!
Zukunftsmonitoring im Rahmen der Perspektive München
Antrag Nr. 14-20 / A 06800 von SPD-Fraktion vom 17.02.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04420

4.5. Bereich Budget / Organisation

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.5.1. und 4.5.2. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Informationsschreiben BA 05/2021:
Änderung der BA-Geschäftsordnung

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. Informationsschreiben BA 06/2021:
Änderung der BA-Geschäftsordnung

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4.6. Baumschutz

Der Empfehlung des Unterausschusses zum TOP 4.6.1. wird einstimmig zugestimmt.

1. Piusplatz Fl. Nr. 203/19
(Aßlinger Straße)

- Ablehnungsbescheid der Unteren Naturschutzbehörde -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

5.1. Termine der UA - Sitzungen

5.1.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

1. Am Dienstag, den 14.12.2021, um 19.00 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat). Die Sitzung erfolgt digital.

5.1.2 Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

1. Am Montag, den 13.12.2021, um 19.15 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-Realschule, Fehwiesenstr. 118.

5.1.3 Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

1. Am Dienstag, den 14.12.2021, um 18.00 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat).

5.1.4 Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

1. Voraussichtlich am Donnerstag, den 16.12.2021, um 18.30 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat).

5.1.5 Bereich Budget / Organisation

1. Am Montag, den 13.12.2021, um 18.30 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-Realschule, Fehwiesenstr. 118.

5.2. Ankündigungen

Herr Hofmeir kündigt an, dass der am 09.12.2021 geplante Breitbandgipfel per Webex erfolgen wird. Bei Teilnahme bitte an Herrn Hofmeir wenden.

Herr Friedrich berichtet über ein Telefonat mit dem AKA e.V. Es soll ein Virtuelles Treffen stattfinden.

Die Kranzniederlegung zur Gedenkveranstaltung an die deportierten Juden erfolgte ohne Vertretung durch den BA. Die MVHS hat sich für den Kranz bedankt.

Herr Wullinger bittet darum, in Zukunft eine Meldung an die weiteren BA-Mitglieder zu machen, wenn der BA-Vorsitzende und seine Stellvertreter verhindert sind.

Herr Friedrich berichtet über die Webex-Konferenz mit Vertretern der Süddeutschen Zeitung und BA-Vorsitzenden. Die Umstellung der Stadtviertelberichterstattung erfolgt aus Kostengründen.

Herr Kragler berichtet über den Ortstermin in der Truderinger Straße zum Thema Parken auf dem Grünstreifen. Das Baureferat - Gartenbau möchte hier eine Holzbegrenzung errichten, da die Grünfläche teilweise sehr zerfahren ist.

Weiterhin berichtet Herr Kragler über einen Termin mit dem Handlungsraummanager Herrn Kulzer am 29.11.2021. Thema war die Aufwertung des Isareckplatzes. Es soll durch die Stadtverwaltung eine Prüfung bezüglich des vorhandenen Gehölzes und auf möglichen Lärmschutz erfolgen sowie eine Prüfung der testweisen Umwandlung von 1-2 Parkplätzen zu Sitz-, und Spielflächen.

Herr Ewald gibt zu bedenken, dass bei einer Aufwertung des Isareckplatzes für eine Nutzung z. B. als Spielfläche der vorhandene Baumbestand weichen müsste.

Herr Kragler berichtet anschließend über die Vorstellung der Planungen der 2. Stammstrecke durch die Deutsche Bahn bezüglich des Leuchtenbergrings. Hier sind, laut DB nur Aufzugschächte, jedoch weiterhin keine Aufzüge an beiden Enden des Steges über die Bahngleise geplant.

Herr Ewald teilt mit, dass in der Vorlage des Stadtrates die klare Aussage der Landeshauptstadt München zur Einrichtung von Aufzügen auf die geplante Rampe enthalten ist. Laut der Deutschen Bahn ist die Finanzierung nicht geklärt. Die gebogene Rampe hat eine Länge von 160 m. Das ist für Menschen mit Einschränkungen nicht ohne Aufzug zu bewältigen.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

1. Termin Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes 2022

Das Direktorium hatte aufgrund Terminkollision mit einem anderen Bezirksausschuss darum gebeten, den geplanten Termin am 07.07.2022 zu verlegen. Mittlerweile ist die Thematik geklärt und eine Verlegung nicht mehr notwendig.

Der Termin für die Bürgerversammlung bleibt also der 07.07.2022.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Alexander Friedrich
Vorsitzender des BA 14
– Berg am Laim –

gez.
Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle